



Norwich Castle Museum & Art Gallery

Eine kurze Einführung zur Geschichte

Zu der Zeit, als die Normannen in 1066 nach England kamen und die Angelsachsen in der Schlacht von Hastings schlugen (die Normannische Eroberung), waren Norfolk und Suffolk zwei der dichtest besiedelten Grafschaften in England. In 1067 die Normannen zerstörten mindestens 98 Angelsächsische Häuser um platz für die erste Burg zu machen – eine hölzerne Garnison. Soldaten lebten dort um Ordnung in der Region zu halten und um Rebellionen gegen William den Eroberer zu bekämpfen. Der künstliche Hügel ('motte') auf dem die Burg sitzt war zur Zeit der Erbauung der grösste im ganzen Land. Die steinerne Burg ('keep') die heute noch hier steht war nur ein Teil der Burganlage. Die gesamte Fläche bedeckte ursprünglich

93.000m². Innerhalb dieser Anlage waren Häuser, Felder für den Viehbestand und Werkstatt. Die Errichtung der steinernen Burg begann in 1094 unter König William Rufus (der Sohn des Eroberers) und wurde in 1121 von seinem Bruder, dem nächsten König, Henry I, befertigt. Die Burg wurde aus französischem Kalkstein gebaut. Die Normannen gaben ungeheure Summen aus um diesen Stein aus Caen in der Normandie zu importieren. Die Burg wurde als ein Königspalast entworfen, aber kein König lebte jemals hier. Henry I besuchte diese Burg nur einmal: während des Weihnachtsfests in 1121. Die Burg wurde stattdessen als eine normannische Garnison für Norwich und die Umgebung benutzt.

Norwich Castle als Gefängnis

In 1345 bekam die Burg das Eigentum der Stadt und wurde von dieser Zeit an für über 500 Jahre als Gefängnis benutzt. In 1792-3 Sir John Soane entwarf ein neues Gefängnis das innerhalb und ausserhalb der Burg gebaut wurde. Diese Gebäude waren sehr bald überfüllt und sie wurden in 1822-27 von einem dritten Gefängnis ersetzt. Dieses Gefängnis wurde von dem Architekten William Wilkins entworfen um Gefangene auseinanderzuhalten und Überbevölkerung zu vermindern. Dieses Gebäude wurde später umgebaut und bringt nun das Museum und die Kunstgalerien unter.

Eine Verschönerung für die Burg

Der französische Kalkstein bekam mit der Zeit sehr abgetragen und in 1834 wurde die Fassade von Anthony Salvin mit Kalkstein aus Bath in England bedeckt. Er versuchte die äusserliche Erscheinung der Burg zu behalten. Er zog Furchen in die Steinblöcke um das Aussehen des Originals nachzustellen. Dass ist die Fassade die noch heutzutage gesehen wird.

Norwich Castle als Museum

In 1883 wurde das Gefängnis in einen anderen Teil von Norwich ausgelagert. Die Gebäude wurden umgebaut und in 1894 öffnete das Museum die Türen. Die Sammlungen haben nationale Bedeutung und wurden von der Regierung als ausserordentlich wichtig anerkannt.

Der Bau des 'Castle Mall' Einkaufszentrums

In den frühen Neunzigern wurde das Gelände um die Burg ausgehoben um das 'Castle Mall' Einkaufszentrum zu bauen. Die archaologischen Ausgrabungen die dann statt funden waren die ausgedehntesten in Europa. Viele interessante Gegenstände die mit der Geschichte von Norwich zusammenhängen wurden von Archaeologen dort gefunden und einige sind jetzt im Museum ausgestellt.

Shop in der Burg

Im Museum ist zusätzlich auch ein Geschäft das Bücher, Postkarten und Souvenire anbietet.

Café in der Burg

Unser Café bietet eine Auswahl von Tee, Kaffee, Kuchen und anderen Imbissen an.

Garderobe und WC

Die Garderobe befindet sich nebem dem Eingang. Sie ist mit Schliessfächern, schliessbaren Kleiderbügel und Kinderwagenständern ausgestattet. Toiletten sind im ganzen Museum beschildert.

Picknickraum

Am Wochenende und während den Schulferien kann der Picknickraum benutzt werden. Folgen Sie den Schildern für 'Picnic Room' von dem Rotunda Balkon.

Sollten Sie mehr Information oder Hilfe brauchen fragen Sie bitte einen der Museum Angestellten. Wir hoffen dass Ihr Besuch Spass gemacht hat und das Sie bald wieder kommen.

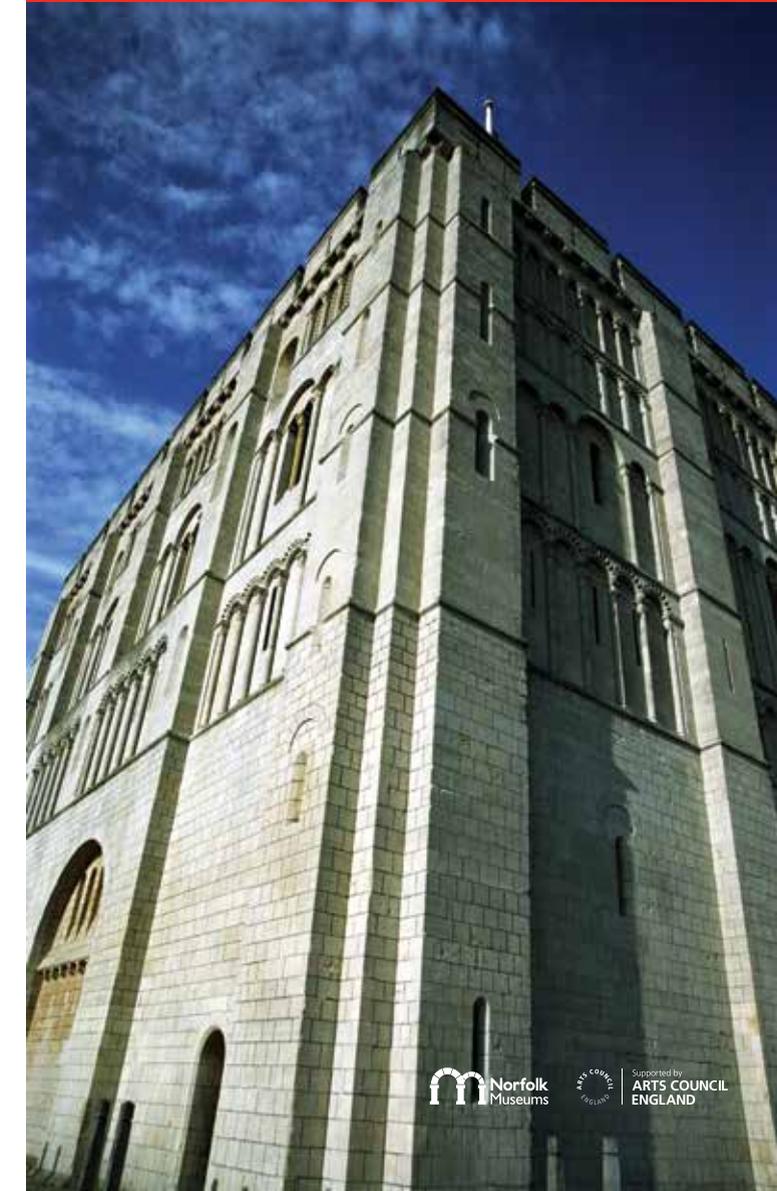
Norfolk Museums Service

Shirehall, Market Avenue,
Norwich, NR1 3JQ

Telefon: 01603 493625

Email: museums@norfolk.gov.uk

www.museums.norfolk.gov.uk





Norwich Castle wurde für 900 Jahren von den Normannen als ein Königspalast gebaut. Es ist jetzt ein Museum und eine Kunstgalerie und stellt bemerkenswerte Sammlungen von Kunst, Archäologie und Naturgeschichte aus.

Was kann man im Museum sehen ?

Burg 'Keep'

Sie können mehr über das Leben im Mittelalter und die veränderten Verhältnisse der Gefangenen erfahren.

Boudica und die Icen

Finden Sie heraus wie die Königin der Icen die Römer fast aus Britannien beseitigte.

Colman Kunstgalerien

Besichtigen Sie die grösste Sammlung von Landschaftsbildern von der 'Norwich School of Artists', deren Künstler von der flachen Landschaft, dem breiten Himmel und der facettenreichen Küste von Norfolk inspiriert waren.



Teekannen Galerie

Sie können die grösste Sammlung von Teekannen in der Welt besuchen.

Dekorative Kunst

Kunstschätze aus der Gegend: Silber, Glass, Textilien und Lowestoft Porzellan.

Naturkunde und Naturgeschichte

Die Vogel Galerie enthält Beispiele von fast allen Vogelarten die man in Grossbritannien finden kann. Die Mehrheit dieser Exemplare wurde im neunzehnten Jahrhundert ausgestopft. Sie können auch einige der 24.000 Schmetterlinge besichtigen, die die Erkunderin Margaret Fountaine dem Museum überliess.



Egyptische Galerie

Viele dieser Artefakte kommen aus ägyptischen Gräbern und sind 2.500 bis 4.000 Jahre alt. Die Mumie von Ankh Hor wurde dem Museum in 1928 von George V geschenkt.

Angelsachsen und Wikinger

Sie können mehr über das ost-Englische Königreich der Angelsachsen und der Entwicklung der angesächsischen Kultur in dieser Region erfahren. Die Sammlung in dieser Galerie ist eine der bedeutendsten in England.

Bitte nehmen Sie zum Kenntnis, dass Fotografie nur ohne Blitzlicht erlaubt ist. Essen und Trinken ist in den Gallerien untersagt.

